Psalm 62

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 (Dem Vorsänger[H5329]; für[H59211] Jeduthun[H3038]. Ein Psalm[H4210] von David[H1732].)

2 Nur[H389] auf[H413] Gott[H430] vertraut[H1747] still[H1747] meine Seele[H5315], von[H4480] ihm kommt meine Rettung[H3444].

3 Nur[H389] er[H1931] ist mein Fels[H6697] und meine Rettung[H3444], meine hohe[H4869] Festung[H4869]; ich werde nicht[H3808] viel[H7227] wanken[H4131].

4 Bis[H5704 H575] wann[H5704 H575] wollt ihr gegen[H5921] einen Mann[H376] anstürmen[H2050]? Ihr alle[H3605] ihn niederreißen[H7523] wie eine überhängende[H5186] Wand[H7023], eine angestoßene[H1760] Mauer[H1447]?

5 Sie ratschlagen nur[H389], ihn von[H4480] seiner Höhe[H7613] zu stoßen[H5080]; sie haben Wohlgefallen[H7521] an der Lüge[H3577]; mit ihrem Mund[H6310] segnen[H1288] sie, und in ihrem Innern[H7130] fluchen[H7043] sie. (Sela[H5542].) [?][H3289]

6 Nur[H389] auf Gott[H430] vertraue[H1826] still[H1826] meine Seele[H5315]! Denn[H3588] von[H4480] ihm kommt meine Erwartung[H8615].

7 Nur[H389] er[H1931] ist mein Fels[H6697] und meine Rettung[H3444], meine hohe[H4869] Festung[H4869]; ich werde nicht[H3808] wanken[H4131].

8 Auf[H5921] Gott[H430] ruht mein Heil[H3468] und meine Herrlichkeit[H3519]; der Fels[H6697] meiner Stärke[H5797], meine Zuflucht[H4268], ist in Gott[H430].

9 Vertraut[H982] auf ihn allezeit[H3605 H6256], o Volk[H5971]! Schüttet[H8210] vor[H6440] ihm aus[H8210] euer Herz[H3824]! Gott[H430] ist unsere Zuflucht[H4268]. (Sela[H5542].)

10 Nur[H389] Eitelkeit[2] sind die Menschensöhne[H1121 H120], Lüge[H3577] die Männersöhne[H1121 H376]. Auf der Waagschale[H3976] steigen[H5927] sie empor[H5927], sie[H1992] sind allesamt[H3162] leichter als[H4480] ein Hauch[H18923]. [?][H1892]

11 Vertraut[H982] nicht[H408] auf Erpressung[H6233], und setzt[H7896] nicht[H408] eitle[H1891] Hoffnung[H1891] auf[H7896] Raub[H14984]. Wenn[H3588] der Reichtum[H2428] wächst[H5107], so setzt[H7896] euer Herz[H3820] nicht[H408] darauf[H7896]!

12 Einmal[H259] hat Gott[H430] geredet[H1696], zweimal[H8147] habe ich dieses gehört[H8085], dass[H3588] die Stärke[H5797] Gottes sei. [?][H2098] [?][H430]

13 Und dein, o Herr[H136], ist die Güte[H2617]; denn[H3588] du[H859], du vergiltst[H7999] jedem[H376] nach seinem Werk[H4639].

Fußnoten

1. O. nach
2. O. ein Hauch; dasselbe Wort wie am Ende des Verses
3. And. üb.: sie sind allesamt ein Hauch
4. Eig. werdet nicht betört durch Raub

Druckausgabe erzeugt am 25.08.2025 auf bibelkommentare.de